

Medienmitteilung

DOKUMENT

3 Seiten

BEILAGEN

Bilder, Dokumente

Bussnang 21. Oktober 2024

Massgeschneiderte Stadler-Lokomotiven für Pariser Metro

Die Betreiberin der Paris Metro Régie autonome des transports parisiens (RATP) bestellt bei Stadler zwölf auf die RATP zugeschnittene Lokomotiven für die Instandhaltung des rund 245 Kilometer langen Streckennetzes. Die neuen Fahrzeuge werden ab 2027 die bestehende Flotte ergänzen. Dank dem batterie-elektrischen Antrieb sind sie flexibel einsetzbar und umweltfreundlich.

Die Betreiberin der Pariser Metro Régie autonome des transports parisiens (RATP) hat Stadler zum ersten Mal mit der Lieferung von zwölf massgeschneiderten Lokomotiven beauftragt. Der unterschriebene Rahmenvertrag umfasst ausserdem eine Option über zwei weitere Fahrzeuge. Die städtische Verkehrsbetreiberin wird damit künftig die Service-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten der Infrastruktur im rund 245 km langen Streckennetz der Pariser Metro durchführen.

Eine Lok für alle Linien

Die neuen Lokomotiven gehören zu einem Projekt der RATP, das zum Ziel hat, die Wartung der Metro-Infrastruktur effizienter und industrialisierter umzusetzen. Sie werden ab 2027 die bestehende Fahrzeuggeneration ergänzen. Die Lokomotiven sind 15 Meter lang, vierachsig, mit vollautomatischen Kupplungen ausgestattet und doppeltraktionsfähig. Sie fahren auf der Normalspur und können dabei die engen Kurvenradien bewältigen. Ausserdem können mit diesen Loks alle 14 Linien der Pariser Metro befahren werden: sowohl die Strecken, auf denen Züge mit konventionellen Stahlrädern verkehren, als auch jene, auf denen gummibereifte Fahrzeuge (Pneu-Metro) unterwegs sind.

Effizienter, Batterie-elektrischer Antrieb

Die Lokomotiven der RATP bringen schwere Arbeitszüge zu Baustellen im Schienennetz der Metro und haben eine Zulassung, um sie parallel zum normalen Metroverkehr und auch auf den

fahrerlos betriebenen Linien einsetzen zu können. Dabei ziehen sie rund 120 Tonnen Last in Einzel- sowie rund 240 Tonnen Last in Doppeltraktion.

Die neuen Lokomotiven sind flexibel einsetzbar sowie wartungs- und umweltfreundlich im Betrieb. Dank der hohen Redundanz gewährleisten sie eine sehr hohe Zuverlässigkeit und somit Sicherheit. Dies gerade beim Einsatz in Tunneln parallel zum Metro-Verkehr sowie auf Baustellen. Wichtigster Garant dafür ist der batterie-elektrische Antrieb: Die Fahrzeuge können über den Stromabnehmer oder über die Traktionsbatterien an Bord mit Energie versorgt werden. Im Normalbetrieb liefert die Stromschiene die elektrische Energie von 750 V, in Baustellenbereichen mit ausgeschalteter Stromschiene versorgen die Traktionsbatterien die Lokomotiven mit Energie. Die Batterien werden dann wiederum über die Stromschiene aufgeladen.

Zuverlässiger Instandhaltungsbetrieb

Die RATP ist die drittgrösste städtische Verkehrsbetreiberin der Welt und befördert täglich 11 Millionen Fahrgäste. «Wir sind sehr stolz, die RATP als Kundin gewonnen und mit unserer Technik überzeugt zu haben», sagt Christian König, Stellvertretender Leiter Verkauf & Marketing bei Stadler. «Mit unseren innovativen, auf die Kunden zugeschnittenen Lokomotiven kann eine effiziente und nachhaltige Instandhaltung realisiert und die Infrastruktur der Pariser Metro fit für die Zukunft gemacht werden.»

Die RATP ist nicht die einzige Bahnbetreiberin in Frankreich, die auf Stadler Lokomotiven setzt. Aus dem Stadler-Werk in Valencia stammen die sechssachsigen Hochleistungslokomotive der Baureihen EuroDual, Euro4001 und Euro6000, die im Schienengüterverkehr in Frankreich und auch grenzüberschreitend nach Belgien und Spanien von verschiedenen Betreiberinnen erfolgreich eingesetzt werden.

Bildrechte: © Stadler

Über Stadler

Stadler baut seit über 80 Jahren Züge. Der Anbieter von Mobilitätslösungen im Schienenfahrzeugbau, Service und Signaltechnik hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Produktions- und Engineering-Standorten sowie über 80 Servicestandorten arbeiten über 14 500 Mitarbeitende, davon über 5'300 Mitarbeitende in der Schweiz. Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung für zukunftsfähige Mobilität bewusst und steht daher für innovative, nachhaltige und langlebige Qualitätsprodukte. Die Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs umfasst Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [YouTube](#), [Facebook](#) und [Xing](#).

Medienkontakt

Stadler Rail Group

Marc Meschenmoser
Leiter Kommunikation & PR
Telefon: +41 71 626 19 19
E-Mail: medien@stadlerrail.com

www.stadlerrail.com